Statistische Berichte

XX 1657

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Sozialstatistik

*F II 1 und 2 - vj 1/63

28. Juni 1963

Die Bautätigkeit im 1. Vierteljahr 1963

Baugenehmigungen

Obwohl der Bauüberhang am 31.12.1962 außerordentlich groß war, wurden im 1. Vierteljahr 1963 mehr Wohnungen (+1,4%) genehmigt als im 1. Vierteljahr 1962. Der Bauwille ist also unverändert stark. Lediglich bei den Nichtwohngebäuden war ein Rückgang zu verzeichnen.

Unter den Bauherrengruppen zeichneten sich besonders die Wohnungsunternehmen, und zwar sowohl die Freien als auch die Gemeinnützigen, durch eine verstärkte Bauplanung aus. Bei den Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter ist ebenfalls eine Steigerung zu verzeichnen, während die Entwicklung bei den Privatbauten (Sonstige Unternehmen und Private Haushalte) stagnierte. Entsprechend änderten sich die Anteile der Bauherrengruppen an der Gesamtplanung, doch wäre es verfrüht, aus den Zahlen für ein Vierteljahr schon Schlüsse auf die künftige Entwicklung ziehen zu wollen.

Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1962 und 1963 (Normalbau)

Pogojohnung	1.Vj.1	962	1.Vj.1	963	Veränderung 1.Vj.1963 gegenüber
Bezeichnung	Anzahl	%	Anzahl	%	1.Vj.1962 in %
Wohngebäude	7 638	•	7 811	•	+ 2,3
Nichtwohngebäude	3 555	a	3 191		- 10,2
Wohnungen insgesamt	20 343	100	20 618	100	+ 1,4
Darunter in Wohngebäuden und					
-teilen	19 834	97,5	20 244	98,2	+ 2,1
Davon nach Bauherrengruppen					
Gebietskörperschaften und					
Organisationen ohne Erwerbs-					
charakter	440	2,2	457	2,2	+ 3,9
Gemeinnützige Wohnungs- und					
ländliche Siedlungsunternehm.	3 971	19,5	4 692	22,8	+ 18,2
Freie Wohnungsunternehmen	599	2,9	809	3,9	+ 35,1
Sonstige Unternehmen	613	3,0	597	2,9	- 2,6
Private Haushalte	14 211	69,9	13 689	66,4	- 3,7
Nach Regierungsbezirken					
Nordwürttemberg	8 262	40,6	7 650	37,1	- 7,4
Nordbaden	4 804	23,6	4 607	22,4	- 4,1
Südbaden	3 868			22,9	+ 22,2
Südwürttemberg-Hohenzollern	3 409	16,8	3 633	17,6	+ 6,6

^{*)} Unter dieser Kennummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

In den Regierungsbezirken war die Entwicklung sehr uneinheitlich. Südbaden verbesserte mit einer Steigerung um 22,2% seinen Anteil an der Gesamtplanung auf 22,9% und auch Südwürttemberg-Hohenzollern wies eine beträchtliche Steigerung aus. Dagegen war in beiden nördlichen Landesteilen die Entwicklung rückläufig, obwohl in ihnen die Masse der Großstädte mit den z.T. beträchtlichen Wohnungsdefiziten liegt. Wie weit die Entwicklung sachlich begründet ist, etwa in einem Mangel an Bauland, und in welchem Maß die Zahlen für ein Vierteljahr durch Zufälligkeiten beeinflußt sind, läßt sich noch nicht absehen

Baufertigstellungen

Der überaus lange und kalte Winter erzwang eine fast völlige Einstellung der Bautätigkeit, so daß die Werte für das 1. Vierteljahr 1963 fast durchweg etwa 20% unter denen für das 1. Vierteljahr 1962 liegen. Irgendwelche Entwicklungstendenzen lassen sich bei derartig extremen Bedingungen kaum entdecken. Wenn der Bau von Nichtwohngebäuden (-31,1%) bedeutend stärker zurückging als der an Wohngebäuden (-23,9%), so mag dies vor allem daran liegen,daß es bei den Wohngebäuden möglich war, Ausbauarbeiten vorzunehmen, sofern der Bau noch vor dem Winter unter Dach war, während bei Nichtwohngebäuden (wie Werkhallen,Scheunen, Garagen) die Ausbauarbeiten von geringerer Bedeutung sind.

Besonders groß war der Rückgang in Südbaden, da der Winter in den Schwarzwaldkreisen die Bauarbeiten besonders behindert haben dürfte. In Südwürttemberg-Hohenzollern und Nordbaden entsprach die Entwicklung etwa dem Landesdurchschnitt; in Nordwürttemberg scheint die Ungunst der Witterung von geringerer Bedeutung gewesen zu sein. Es bleibt abzuwarten, wie weit es der Bauwirtschaft gelingen wird, die durch den strengen Winter verursachten Verzögerungen im Laufe des Jahres auszugleichen.

Baufertigstellungen im 1. Vierteljahr 1962 und 1963 (Normalbau)

				`	
	1.Vj.	1962	1.Vj.1	1963	Veränderung 1.Vj.1963
Bezeichnung	Anzahl	%	Anzahl	%	gegenüber 1.Vj.1962 in %
Wohngebäude	3 219		2 450	•	- 23,9
Nichtwohngebäude	1 348		929		- 31,1
Wohnungen insgesamt	9 171	100	7 152	100	- 22,0
Darunter in Wohngebäuden und	1				
-teilen	8 946	97,5	6 960	97,3	- 22,2
Gemeinnützige Wohnungs- und				:	
ländliche Siedlungsunternehmen	1 959	21,4	1 418	19,8	- 27,6
Private Haushalte	6 203	67,6	4 902	68,5	- 21,0
Wohnungen mit 1 und 2 Räumen	722	7,9	643	9,0	- 10,9
3 Räumen	1 504	16,4	1 148	16,1	- 23,7
4 Räumen	3 777	41,2	2 648	37,0	- 29,9
5 und mehr Räumen	3 168	34,5	2 713	37,9	- 14,4
Nach Regierungsbezirken					
Nordwürttemberg	4 258	46,4	3 589	50,2	- 15,7
Nordbaden	1 690	18,5	1 334	18,6	- 21,1
Südbaden	1 734	18,9	1 086	15,2	- 37,4
Südwürttemberg-Hohenzollern	1 489	16,2	1 143	16,0	- 23,2

I. I. Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1963

- Normalbau -

Normalbau

				Geneha	igungen für				Ι				
		Neu-	und Wieder	aufbau 1)		son	stige Baumaßn.		<u> </u>	Geneh	migungen in	sgesant	
Bauherren		mit	alt	Brutto- Wohnflächs2)	veransch lagte	Vahaunaan	Brutto- Wohnfläche 2)	veranschlagte reine	Gebäude	sit	Mohnungen	Honaflache 2)	veransch.reine
	Gebäude	umbauten Raum	Mohnungen	Nutzfläche3)	reine Baukosten	Honnungen	Nutzfläche 3)	Baukosten	(Sp. 1)	umb. Raum (Sp. 2)	(Sp. 3+6)	Mutzfläche 3) (Sp.4-7)	Baukosten (Sp. 5+8)
	Anzahl	1 000 chm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DN	Aszahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbs	Anzah l	1 000 qa	1 000 DH
	. 1	2	3	4	5	6	7	8.	9	i0	11	12	13
					Bade	n-Wü	rttembe	erg					
								Ü					
					W o	h n b	auten	ı					
3 4)		١ ١	l					504.0				-	
Gebietskörperschaften ⁴)	112	174,0	444	32,7	16 844,6	13	0,8	591,3	112	174,0	457	33,5	17 435,9
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehm.	1 371	1 683,6	4 687	344,0	156 952,0	5	0,8	181,8	1 371	1 683,6	4 692	344.8	157 133,8
Freie Wohnungsunternehmen	363	284,3	809	.56,9	31 173,0		0,0	4,0	363	284,3	809	56,9	31 177 0
Sonstige Unternehmen	116	211,6	581	40,5	20 821,9	. 15	1,4	810,9	116	211,6	597	41,9	21 632,8
Private Haushalte	5 849	5 509,0	10 933	937,9	511 727,8	2 756	135,1	62 489,7	5 849	5 509,0	13 689	1 073,0	574 217,5
Bauherren insgesamt	7 811	7 862,5	17 454	1 412.0	737 519.3	2 790	138,1	64 077,7	7 811	7 862,5	20 244	1 550,1	801 597,0
-addition implement		1		, ,		1		, ,	,	'	1 20 2.11	1	001 391,0
			N i	chtw	ohnba	uter	ı, und	zwar Ans	taltsg	ebäude			
$_{ t Gebietsk\"orperschaften}^4)$	31	306,3	16	48,5	45 861,9	2	2,4	3 365,3	31	306,3	18	50,9	49 227,2
Unternehmen und freie Berufe	17	36,5	13	2,5	3 359,0	. 2	1,3	686.0	17	36,5	15	3,8	4 045,0
Private Haushalte	2	6,4	1	0,5	336,5	1	0,2	200,0	2	6,4	2	0,7	536,5
Bauherren insgesamt	50		30		40 567 4	5	2.0	4.261.2	50		35		-
baunerren insgesamt	1 30	349,2	[30	51,5	49 557,4	ا ء	3,9	4 251,3	1 30	349,2	1 20	55,4	53 808,7
			N i	.chtw	o h n b	aute	n, un	d zwar Bü	rogebäi	ude			
Gebietskörperschaften ⁴)	6	20,9	. 4	4,3	3 353,6	1 1	1 _	95,0	6	20,9	5	4,3	3 448.6
Unternehmen und freie Berufe	13	68,6	14	14,3	11 202,1	'	3,0	2 473.0	13	68,6	15	17,3	
Private Haushalte	."			,,,,		'		L 475 ₉ 0	."			11,0	13 675,1
							i						
Bauherren insgesamt	19	89,5	18	18,6	14 555,7	2	3,0	2 568,0	19	89,5	20	21,6	17 123,7
		Nich	two	h n b a	uten,	und	zwar lan	dwirtscha	ftlich	e Betri	ebsgebäi	ıde	
Gebietskörperschaften ⁴)	7	13,1		3,2	1 097,4	1	0,4	148,8	7	13,1	1	3,6	1 246.2
Unternehmen und freie Berufe	822	909,1	2	199,3	23 187,8	2	44,0	7 884,9	822	909,1	4	243,3	31 072,7
Private Haushalte	70	31,6		5,9	950,3	2	2,1	427,3	70	31,6	2	8,0	1 377,6
Bauherren insgesamt	899	953,8	2	208,4	25 235,5	5	46,5	8 461.0	899	953,8	7	254.9	33 696.5
Dean-Clica insgroums	1 "	355,0	, -	100,	10 200,0	1	10,0	1 101,0	1 000	300,0	1 '	-54,3	33 93043
		Nich	t w o	hnba	uten,	und	zwar gew	erbliche	Betrie	bsgebäud	le		
Gebietskörperschaften $^4)$	16	14,7		3,1	1 1 590,2		0,2	80,6	1 16	14,7	-	3,3	1 670,8
Unternehmen und freie Berufe	1 265	2 817,3	161	519,6	137 423,1	74	166,6	50 837,9	1 265	2 817,3	235	686,2	188 261,0
Private Haushalte	20	24,0	4	4,4	1 323,5	4	0,8	493,5	20	24,0	8	5,2	1 817,0
Bauherren insgesamt	1 301	2 856,0	165	527,1	140 336,8	78	167,6	51 412,0	1 301	2 856,0	243	694.7	101 740 0
baunerren insgesamt	1 1301	1 2 800,0	ιω	1 327,1	190 330,6	1 10	1 101*0	} J1 +12 ₉ 0	1 1 301	2 00,0	[243	1 054,1	191 748,8
					Sc	hul	e n						
Gebietskörperschaften ⁴)	55	367,8	6	76,0	45 510,5	1	10,5	8 291.8	55	367,8	1 7	86,5	53 802,3
Unternehmen und freie Berufe				,	_								00 002,0
Private Haushalte										1			-
			1								ĺ .		
Bauherren insgesamt	55	367,8	6	76,0	45 510,5	1	10,5	8 291,8	55	367,8	1	86,5	53 802,3
				Sons	tige	Nic	htwo	hnbau	ten				
Gebietskörperschaften ⁴)	244	611 6	j 54	1 010	L (1 300 A		1 .0	l o noc s	244	I 511 E	1 60	1 050	l croser
Unternehmen und freie Berufe	185	511,5	34	91,2 21,7	61 388,9 3 997,2	6 2	4,0 0,3	2 926,5 139,0	185	511,5 61,9	60	1	64 315,4
Private Haushalte	438	61,9 90,6		1	4 277,1	'	1,5	310,7	438	90,6	,	22,0 26,9	4 136,2
	1		*	25,4		-					"		4 587,8
Bauherren insgesamt	867	664,0	54	138,3	69 663,2	8	5,8	3 376,2	867	664,0	62	144,1	73 039,4
			A 1 1	e Ni	c h t w o	hng	e b ä u	de zus	ammen				
Gebietskörperschaften ⁴)		4 00: -	1					1 11 000 0	1 ~~~	1 4 007 0	**	1 2122	1 470 745 7
	359	1 234,3	1		158 802,5	11	1	14 908,0	359	1 234,3	91	•	173 730,5
Unternehmen und freie Berufe	2 302	3 893,4	1	1	179 169,2	81	215,2	62 020,8	2 302	3 893,4	271	1	241 190,0
Private Haushalte	530	152,6	5	36,2	6 887,4	. 1	4,6	1 431,5	530	152,6	12	40,8	8 318,9
Bauherren insgesamt	3 191	5 290,3	275	1 019,9	344 859,1	99	237,3	78 360,3	3 191	5 280,3	374	1 257,2	423 219,4
Wohn- und Nichtwohngebäude	11 002	13 142,8	17 729		1 682 378,4	2 889	-	142 438,0	11 002	13 142,8	20 618	3 -	1 224 816,4
•													

¹⁾ Einschl. Wabau ganzer Gebäude. - 2) in Wohngebäuden. - 3) in Wichtwichungebäuden. - 4) ... und Organisationen ohne Ervertscharzkter

noch: I. 1. Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1963

Normalbau

- Normalbau -

				Genel	hmigungen für			***************************************	T				
		Neu-	und Wiedera			so	nstige Baumaß		1	. Ge	naha i gungen	insge sant	
8 a u h e r r e a		ait	mit	Brutto- Wohnfläche2)	veranschlagte		Brutto- Wohnfläche 2)	veranschlagte reine	Gebäude	mit	Wohnungen	Brutto -	veranschl.reine
Dauneiren	Gebäude	umbauten Raum		Nutzfläche3	reine Baukosten	Wohnungen	Nutzfläche 3)		(Sp. 1)	u∞b. Raus (Sp. 2)	(Sp. 3+6)	Nohn f läche2) Nutz f läche3) (Sp.4+7)	Baukosten (c. 5.0)
	Anzahl	1 000 cbs	Anzah I	1 000 qm	1 000 DM	Anzah 1	1 000 qa	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbs	Anzahl	1 000 qm	(Sp. 5+8)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	i '	L		<u> </u>		ļ		L				12	- 13
				Regie	rungsbezi	rk No	rdwürt	temberg	3				
			1		Woh	nbau	ten						
Gebietskörperschaften ⁴)		1	,/ ~		0.50.5	i .	1	1	1		1	1 .	
	23	37,1/	91	7,2	3 644,5 .	4	0,4	258,5	23	37,1	95	7,6	3 903,0
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehm.	563	5/2,6	1 853	136,6	64 701.5	3	0,2	29,0	563	672,6	1 856	120.0	Cl man e
Freie Wohnungsunternehmen	113	90,0	267	17,5	9 812,6		0,0		113	· '	267	136,8	64 730,5
Sonstige Unternehmen	46		184	1 1	6 811,3	10		4,0	1	90,0	ļ	17,5	9 816,6
		68,1		12,8	•	1	0,8	354,0	46	68,1	194	13,6	7 165,3
Private Haushalte	2 169	2 061,2	4 116	350,2	197 535 ,7	984	46,0	21 455,1	2 169	2 061,2	5 100	396,2	218 990,8
Bauherren insgesamt	2 914	2 929,0	6 511	524,3	262 505,6	1 001	47,4	22 100,6	2 914	2 929,0	7 512	571,7	304 606,2
	:		× .										·
			Nicl	h two	hnbau	ten,	und z	war Ansta	ltsgeb	aude			
Gebietskörperschaften ⁴⁾	7	125,0	2	23,2	18 952 5	-		-	1 7	125,0	[2	23.2	18 925,5
Unternehmen und freie Berufe	5	14,5	10	0,3	1 490 0	-		90.0	5	14,5	10	0,3	1 580,0
Private Haushalte	-						_						- 555,5
		1											-
Bauherren insgesamt	12	139,5	12	23,5	20 442,5		-	90,0	12	139,5	12	23,5	20 532,5
			Nic	h t w o	h́ n b a u	t e n	, und	zwar Büro	gebäud	e			
4)													
Gebietskörperschaften ⁴⁾	-	-	-	- 1	-	-	-		-	•	-	-	•
Untermehmen und freie Berufe	8	62,8	13	13,1	10 719,0		1,1	385,0	8	62,8	13	14,2	11 104,0
Private Haushalte	-	-	-	-	•	-	-		-	-	-	•	-
Bauherren insgesamt	8	62,8	13	13,1	10 719,0	-	1,1	385,0	8	62,8	13	14,2	11 104.0
	•	•				•		, .	•		'	' '	•
		Vic h	twol	n b au	ten,	und zw	ar landw	irtschaft	liche	Betriebs	sgebäude		
Gebietskörperschaften ⁴)	3	10,8	-	2,4	930,0	1	0,1	20,0) э	10,8	1	2,5	950.0
Unternehmen und freie Berufe	380	493,1	-	107,0	12 143,2	1	19,9	3 423,2	380	493,1	1	126,9	15 566 4
Private Haushalte	21	17,4	_	2,6	461,8		0,6	121,5	21	17,4	_	3,2	583,3
North course of a course of t	101]			1			101				•
Bauherren insgesamt	404	521,3	l	112,0	13 535,0	2	20,6	3 564,7	404	521,3	2	132,6	17 099,7
			N i c	h t w o	hnbau	t e n	, und z	war gewer	bliche	Betrie	osgebäud	e	
Gebietskörperschaften ⁴)	۱ ،	1	ı	1 00	l 02.0	1	1	1	1 2	1 (1	1	1	
	3	4,7	-	0,8	827,0				3	4,7	-	0,8	827,0
Unternehmen und freie Berufe	447	1 070,2	58	200,8	57 266,1	22	92,1	29 518,6	447	1 070,2	80	292,9	96 784,7
Private Haushalte	8	12,0	3	2,1	789,5	1	0,2	103,0	8	12,0	4	2,3	892,5
Bauherren insgesamt	458	1 086,9	61	203,7	58 882,6	23	92,3	29 621,6	458	1 086,9	84	296,0	88 504,2
													,
					S	chu l	e n						
Gebietskörperschaften ⁴⁾	8	94,8	2	18,8	10 847,4	-	0,0	26,0	8	94,8	. 2	18,8	10 873,4
Unternehmen und freie Berufe	-			-	-	-		_	-	-	-	_	_
Private Haushalte	-	_				_		-	-	_	-	_	
Marchael and American		01.0	2	40.0	10.047.4		0.0	36.0		01.0			40.070.1
Bauherren insgesamt	8	94,8	2	18,8	10 847,4		0,0	26,0	В	94,8	2	18,8	10 873,4
				Sons	stige	Nic	htwo	hnba	ute	n			
Gebietskörperschaften ⁴)	76	1 414.4	22	35.0	15 913,6	1 3	1,8	1 000 5	1 76		1 25	1 22.4	15 0(0.1
	1	141,1		25,6		,	1,0	1 035,5	1	141,1		27,4	16 949,1
Unternehmen und freie Berufe	66	23,7	-	8,3	1 541,6	-	-	•	<u>\$6</u>	23,7		8,3	1 541,6
Private Haushalte	119	20,7	-	6,4	1 117,0	-	0,5	71,0	119	20,7	-	6,9	1 188,0
Bauherren insgesamt	261	185,5	22	40,3	18 572,2	3	2,3	1 106,5	261	185,5	25	42,6	19 678,7
	•			11.	N i - h	w - L	n m o 14 :						
41				1	Nicht				zusamı			1	
Ģebietskörperschaften ⁴⁾	97	376,4	26	70,8	1	4	1,9	1 081,5	97	376,4	1	72,7	48 552,0
Unternehmen und freie Berufe	906	1 664,3	81	329,5	83 159,9	23	113,1	33 416,8	906	1 664,3	104	442,6	116 576,7
Private Haushalte	148	50,1	3	11,1	2 368,3	1	1,3	295,5	148	50,1	1 4	12,4	2 663,8
Bauherren insgesamt	1 151	2 090,8	110	411,4	132 998,7	28	116,3	34 793,8	1 151	2 090,6	138	527,7	167 792,5
		2 330,0			300,1			1.55,0	1	- 555,5	,		
201 .		1								_			
Wohn- und Nichtwohngebäude	4 065	5 019,8	6 621	-	415 504,3	1 029		56 894,4	4 065	5 019,8	3 650	•	472 398,7
•													

¹⁾ Einschl. Umbau ganzer Gebäude. - 2) in Wohngebäuden. - 3) in Nichtwohngebäuden. - 4) ... und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

noch: I. I. Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1963

-Normalbau-

	T			-,	r malbau								
					hmigungen für								
			und Wieder			So	nstige Baumaí		ļ	T	nehaigungen		γ
Bauherren	Gebäude	mit umbauten	mit	Brutto- Wohnfläche2)	veranschlagte reine	Wohnungen	Brutto- Wohnfläche2)	veranschl. reine	Gebäude	mit umb. Raum	Mohnungan	Brutto - Wornilache2)	veranschlrein Baukostan
	1	Raus 1 000 cbs	Wohnungen	autzi iache si		ļ	Nutzfläche3)		(Sp. 1)	(5p. 2)	(Sp. 3+6)	Mu‡zfläche3) (Sp.4+7)	(Sp. 5+8)
	Anzahl 1	1 000 com	Anzah 1	1 000 qs	1 000 DM	Anzạn1 8	1 000 q#	1 000 D#	Anzahl 9	1 000 cbs	Anzahl 11	1 000 qm	1 000 DH
	<u> </u>			·				L		L		ــــــــــــــــــــــــــــــــــــــ	13
				Re	gierungsb	SZIEK IV	oranac	ien					
					W o h	n b a	uten						
Gebietskörperschaften ⁴)	22	43,1	105	7,8	3 927.8	5	G,2	119.0	22		110	1	
Gemeinnützige Wohnungs- und		,,,,	100	,,0	3 321,0		. 0,2	118,0	22	43,1	110	8,0	4 045,8
ländliche Siedlungsunternehm.	256	289,6	808	56,4	25 200,0	-	•	-	256	289,6	808	56,4	25 200,0
Freie Wohnungsunternehmen	80	68,0	224	13,6	6 924,0	-	-	-	80	68,0	224	13,6	6 924,0
Sonstige Unternehmen Private Haushalte	1 288	57,6	169	11,6	5 346,3	1	0,0	58,0	21	57,6	170	11,6	5 404,3
		1 262,9	2 585	220,1	110 125,5	655	30,2	13 810,6	1 288	1 262,9	3 240	250,3	123 936,1
Bauherren insgesamt	1 657	1 721,2	3 891	309,5	151 523,6	661	30,4	13 986,6	1 667	1 721,2	4 552	339,9	165 510,2
			Nich	twoh	nbaut	en,	und zw	ar Ansta	ltsgebä	ude			
Gebietskörperschaften ⁴)	3	33,4	1	3,7	3 878,6	-	0,8	795,3	3	33,4	l 1	4,5	4 673,9
Unternehmen und freie Berufe	2	6,0	-	-	180,0	-			2	6,0		,,,	180,0
Private Haushalte	1	4,4		-	106,5	-		-	11	4,4	-	-	106,5
Bauherren insgesamt	5	43,8	1	3,7	4 165,1	-	0,8	795,3	6	43.B	1	4,5	4 960.4
	'	•	Mio	h + w a	hnbai			1	l ,	,	1	,,,,	1 300,1
Gebietskörperschaften ⁴)	1 .	1				ıten	, una	zwar Biir		,			
Unternehmen und freie Berufe	2 2	6,9 2,6	1	1,0 0,5	1 060,0° 242,0	-	-	30,0	2	6,9	1	1,0	1 090,0
Private Haushalte			_	0,5	242,0	1	1,2	549,0	2	2,5	1	1,7	791,0
Bauherren insgesamt	4.		,		1 200 0	,		570.0			-	-	•.
Dadnetten Insgesamt	1 4	9,5	1	1,3	1 302,0	1	1,2	579,0	4	9,5	2	2,7	1 981,0
	. N	i c li	twoh	n b a u	ten,	und zwa	ar landwi	rtschaft	liche B	ctriehs	gebäude		
Gebietskörperschaften 4 $)$	1	0,1	-	0,0	6,0	- '	-	-	1	0,1	-	0,0	6,0
Unternehmen und freie Berufe	99	111,8	-	25,3	2 685,0	1	3,9	871,6	99	111,8	1	29, 2	3 556,6
Private Haushalte	21	5,3	-	1,2	208,4		0,3	53,3	21	5,3	-	1,5	261,7
Bauherren insgesamt	121	117,2	-	26,5	2 899,4	1	4,2	924,9	121	117,2	1	30,7	3 824,3
		N i c	h t w	ohnba	auten	, und	zwar ge	werblich	e Betri	ebsgebäi	ude		
Gebietskörperschaften ⁴⁾	3	3,5	-	0,7	113,0	-	.	١ -	3	3,5	١ -	0,7	113,0
Unternehmen und freie Berufe	247	680,1	38	123,5	30 945,7	6	25,8	5 978,1	247	600,1	44	149,3	36 924.8
Private Haushalte	2	0,5	-	0,1	19,0	-	0,1	30,0	2	0,5	-	0,2	49,0
Bauherren insgesamt	252	684,1	38	124,3	31 078,7	8	25,9	6 008,1	252	684,1	44	150,2	37 086,8
					Sc	hule	· n						•
Gebietskörperschaften ⁴)	1 15	94,3	1	19,9	11 444 6	1 1		1 2 001 0	s ac	میں		1	
Unternehmen und freie Berufe		-		13,3	- 11 447,0	_'	4,7	3 894,8	15	94,3	1	24,6	15 339,4
Private Haushalte	-		-		-					_			-
Bauherren insgesamt	15	94,3	_	19,9	11 444,6	1	4,7	3 894,8	15	94,3	1	21.6	45.000 (
<u> </u>	•	1	1	, ,		٠.		1	•	34,3] 1	24,6	15 339,4
4)	,		,	onsti	ige N	icht	wohn	baut	еп				
Gebietskörperschaften ⁴)	47	176,3	5	28,6	19 478,6	1	0,7	461,6	47	176,3	6	29,3	19 940,2
Unternehmen und freie Berufe Private Haushalte	31	9,4	•	3,2	571,4	-	0,1	50,0	31	9,4	-	3,3	621,4
	146	32,3	-	8,3	1 340,8	-	0,2	58,5	146	32,3	-	8,5	1 399,3
Bauherren insgesamt	224	218,0	5	40,1	21 390,8	1	1,0	570,1	224	218,0	Б	41,1	21 960,9
			A 1 1 e	Nic	htwo	hnge	bäud	e zus	ammen				
Gebietskörperschaften ⁴)	71	314,5	7	53,9	35 980,8	2	6,2	5 181,7	71	314,5	9	60,1	41 162,5
Unternehmen und freie Berufe	381	809,9	38	152,5	34 625,1	8	31,0	7 448,7	381	809,9	46	183,5	41 162,5
Private Hausbalte	170	42,5		9,6	1 674,7	-	0,6	141,8	170	42,5		10,2	1 816,5
Bauherren insgesamt	62?	1 166,9	45	216,0	72 280,6	10	37,8	12 772,2	622	1 166,9	55	253,8	85 052,8
			'	,			,-					-55,0	w oseju
Wohn- und Nichtwohngebäude	2 289	2 888,1	3 936	-	223 804,2	671	_	26 758,8	2 289	2 888,1	4 607		250 563,0
•	•		-	•	1	,		,		, _ 20091	1		cay andgo

¹⁾ Einschl. Wabau ganzer Gebäude. – 2) in Wichngebäuden. – 3) In Nichtwohngebäuden. – 4) ... und Organisationen obne Erwerbscharakter.

noch: I. I. Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1963

-Normalbau-

					-i voi muro								
	ļ		·		r m a l b a u ehmigungen für				ſ				
		Neu-	und Wieder		sina i guiligen 101	so	nstige Bauma	Bnahmen	1	Ge	neha i gungen	insgesaat	
		mit	mit		veranschlagte		Brutto-	veranschl.	Gebäude	sit	Wohnungen	Brestto - Wohnf Tache2)	veranschlreine
Bauherren	Gebäude	umbauten Raum	Wohnungen	Wohnfläche2) Nutzfläche3)		Hohnungen	Wohnfläche2 Nutzfläche3		(Sp. 1)	umb. Raum (Sp. 2)	(Sp. 3+6)	Nutzf lache3) (Sp 4+7)	Baukosten (Sp. 5+8)
	Anzahl	1 000 cbs	Anzah 3	1 000 qu	1 000 DM	Anzahl	1 000 q#	1 000 DH	Anzahl	1 000 com	Anzahl	1 0000 qm	1 000 DM
	1	2	3	4	5	6	7	В	g	10	11	12	13
				ъ.									
				Kegiei	rungsbezii	rk Süd	baden						
				W	ohnba	aute	n						
Gebietskörperschaften ⁴)	27	39,3	93	7,3	3 753,7	2	0,1	106,8	27	l 201	l or	1 - 1	
Gemeinnützige Wohnungs- und	"	""	33	,,,,	3 13391	-	","	100,5	21	39,3	95	7,4	3 860,5
ländliche Siedlungsunternehm	208	403,3	1 190	85,1	37 291,7	1	0,5	108,3	208	403,3	1 191	85,6	37 400,0
Freie Wohnungsunternehmen	86	75,4	211	15,7	9 795,0	-	-	-	86	75,4	211	15,7	9 795,0
Sonstige Unternehmen	26	42,0	111	8,5	4 042,2	2	0,3	135,0	26	42,0	113	8,8	4 177,2
Private Haushalte	1 224	1 173,0	2 429	207,1	109 445,4	577	29,3	15 331,2	1 224	1 173,0	3 006	236,4	124 776,6
Bauherren insgesamt	1 571	1 733,0	4 034	323,7	164 328,0	582	30,2	15 681,3	1 571	1 733,0	4 616	353,9	180 009.3
		N i		wohnt			nd awan	Anstalts			•		
			ent	wonni	o a u te	a, u	nu zwar	Anstaits	genaude				
Gebietskörperschaften ⁴)	14	70,8	11	8,1	8 449,0	-	-	30,0	14	70,8	11	8,1	8 479,0
Unternehmen und freie Berufe	. 4	5,2	2	0,9	440,0	. 1	1,2	485,0	4	5,2	3	2,1	925,0
Private Haushalte	1	2,0	1	0,5	230,0	1	0,2	200,0	1	2,0	2	0,7	430,0
Bauherren insgesamt	19	78,0	14	9,5	9 119,0	2	1,4	715,0	19	78,0	16	10,9	9 834,0
		N	ich	twahr	nbaut	a n	und vwa	r Büroge	hända		•		
4)		••				,	una zwa	1 Duruge	vaute				
Gebietskörperschaften ⁴)	4	14,0	3	3,3	2 293,6	1	-	65,0	4	14,0	4	3,3	2 358,6
Unternehmen und freie Berufe	2	2,5	1	0,5	181,1	-	0,3	192,0	2	2,5	1	. 0,8	373,1
Private Haushalte	-	•	-	-		-	-	-	•	-	-	-	•
Bauherren insgesamt	6	16,5	4	3,8	2 474,7	1	0,3	257,0	6	16,5	5	4,1	2 731,7
	Ni	chtw	ohn										
	N I	chtw	onn	baut	en, ur	id zwar	landwir	tschaftli	cne bet	riebsge	baude		
Gebietskörperschaften ⁴)	2	0,8	-	0,4	85,4	-	0,2	50,0	2	0,8	-	0,6	135,4
Unternehmen und freie Berufe	175	158,8	2	34,8	4 306,4	-	9,4	1 513,1	175	158,8	2	44,2	5 819,5
Private Haushalte	18	5,3		1,7	151,3	-	0,3	123,5	1 8	5,3	-	2,0	274,8
Bauherren insgesamt	195	164,9	2	36,9	4 543,1	-	9,9	1 686,6	195	164,9	2	46,8	6 229.7
	1					ı					1	1 1	
4)		N	ich	twohl	nbaut	en,	und zwa	r gewerb	liche B	etriebs	gebäude		
Gebietskörperschaften ⁴)	7	5,2	-	1,3	550,2	-	0,1	69,6	7	5,2	-	1,4	619,8
Unternehmen und freie Berufe	1	695,1	32	123,2	32 118,6	30	28,9	8 979,9	352	695,1	62	152,1	41 098,5
Private Haushalte	5	6,3	-	1,0	285,5	2	. 0,4	282,5	5	6,3	2	1,4	568,0
Bauherren insgesamt	364	706,6	32	125,5	32 954,3	32	29,4	9 332,0	364	706,6	64	154,9	42 286,3
					s	c h u l	e n						
4)													
Gebietskörperschaften ⁴)	19	73,0	3	15,8	8 736,9	•	4,1	2 697,0	19	73,0	3	19,9	11 433,9
Unternehmen und freie Berufe		•	-	-		-	-	-	-	-	-	•	-
Private Haushalte	-	-		-	-	-	•	•	-	-	-	*	•
Bauherren insgesamt	19	73,0	3	15,8	8 736,9	•	4,1	2 697,0	19	73,0	3	19,9	11:433,9
				0 - 5 -		N 1		1					
41				Sons		итсі		nbau					
Gebietskörperschaften ⁴⁾	47	52,1	18	9,7	5 651,2	2	0,2	219,3	47	52,1	Į.	9,9	5 870,5
Untergehmen und freie Beruf	1	10,7	-	3,5	726,5	2	0,2	85,0	33	10,7		3,7	811,5
Private Haushalte	124	27,0	•	7,9	1 242,2	-	0,6	118,1	124	27,0	-	8,5	1 360,3
Bauherren insgesamt	204	89,8	18	21,1	7 619,9	4	1,0	422,4	204	89,8	22	22,1	8 042,3
			4	lle	Nich	twah	посъ	ända	zusai	mmen			
41							,						
Gebietskörperschaften ⁴)	93	215,9		1	25 766,3	3	4,6	3 130,9	93	215,9	1	43,2	28 897,2
Unternehmen und freie Beruf	1	872,3	1	162,9	37 772,6	33	40,0	11 255,0	566	872,3		202,9	49 027,6
Private Haushalte	148	40,6	1	11,1	1 909,0	3	1,5	724,1	148	40,8	i 4	12,6	2 633,1
Bauherren insgesamt	807	1 128,8	73	212,6	65 447,9	39	46,1	15 110,0	807 .	1 128,8	112	258,7	80 557,9
						1							
Wohn- und Nichtwohngebäude	2 378	2 861,8	4 107		229 775,9	621		30 791,3	2 378	2 861,8	4 728	-	260 567,2
	-	, "	•	•	•	1	ı	1		1	1	, '	

¹⁾ Einschl. Umbau ganzer Gebäude. - 2) in Wohngebäuden. - 3) in Nichtwohngebäuden. - 4) ... und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

noch: I. I. Baugenehmigungen im 1. Vierteljahr 1963

Nornalbau Genehaigungen für

-Normalbau-

				Ganeha	igungen für					Conel			
			und Wieder			son		y					
Bauherren	Gehände		sit	Wohnfläche2)		 Wohnungen			pepauge		Wohnungen	Wohntlache 2)	varanschi.reine Baukosten
		Raum		Nutzfläche 3)	Baukosten		Nutzfläche 3)	Baukosten	1	(Sp. 2)	(Sp. 3+b)	(100-40)	(Sp. 5+8)
											Anzahl		1 000 DM.
	1 1	<u> </u>	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1	L	ļ		<u> </u>	<u></u>		11	12	13
]	Regierun	gsbezirk	Sudwi	irttemb	erg-Ho	henzo	llern			

Section Sect													
	. 40	54,5	155	10,4	5 518,6	2	0,1	108,0	40	54,5	. 157	10,5	5 626,6
Gemeinnützige Wohnungs- und	314	240.4	000										
	1			1 ' 1	•	1	1	44,5				1 1	29 803,3
	Į.			1 ' 1	,	-		202.0					4 641,4
	ı			1 1	-	_	1 '					1 1	4 886,0
Bauharran inggagant	}				-		1 1					1 1	106 514,0
Daddellen lusgesamt	1 1008	1 4/9,3		, ,	•	l	, ,	12 309,2	1 659	1 479,3	3 564	284,6	151 471,3
			N i	ohtw	ohnba	ute	n , un	ıd zwar An	stalts	gebäude			
Gebietskörperschaften ⁴)	7	77.1	2	13.5	14 581 R	2	1.5	2 560 0	7	77.1		1 354	47 484 0
		1 1		'	•		· ·	1				1 - 1	17 121,8 1 360,0
Private Haushalte	-		-		•		-		-	-		'.'	1 300,0
Bauherren insgesamt	13	87 9	. 3	14.9	15 R30 R	2	17	2 (51 n	12	07.0			40.106.5
<u> </u>		احواد			•		,	r ∞1*0	13	01,9	, 6	16,5	18 481.8
			Νi	chtw.	ohnba	u t e	n, und	d zwar Bü:	rogebäu	ıde			
Gebietskörperschaften ⁴)	-	- 1		-			ı - 1	- 1	_				
Unternehmen und freie Berufe	1	0,7		0,2	60,0	_	0,4	1 347,0	1	07	•	0.6	1 407.0
Private Haushalte	-	-	-	-	•	-	-						. 101,0
Bauherren insgesamt	1	0.7		0.2	60.0	_	0.4	1 347 0	1	0.7		0.6	1 407 0
	'	• ,			•		, ,				•		1 407,0
	í	vich	two	hnbat	iten,	und :	zwar land	wirtschaf	tliche	Betrie	bsgebäud	e	
Gebietskörperschaften ⁴⁾	1 1	1,4	-	0,4	76,0	-	0,1	78,8	1	1,4		0,5	154,8
Unternehmen und freie Berufe	168	145,4	•	32,2	4 053 _p 2	-	10,8	2 077,0	168		-	1 1	6 130,2
Private Haushalte	10	3,6	•	0,4	128,8	2	0,9	129,0	10	3,6	2	1,3	257,8
Bauherren insgesamt	179	150,4		33,0	4 258,0	2	11,8	2 284.8	179	150.4	2	44.81	6 542.8
		Ni	chtu	. a h n h		' ~			n			1 1971,	
		Α 1	C 11 C 11		aute	и, и	no zwar į	gewerblic	ne Beti	riebsget	aude		
_	3	1,3	-	0,3	100,0	-	0,1	11,0	3	1,3	. .	0,4	111,0
,	1	371,9		72,1	17 091,7	15	19,8	6 361,3	219	371,9	49	91,9	23 453,0
Private Haushalte	- 5	5,2	1	1,2	229,5	1	0,1	78,0	5	5,2	2	1,3	307,5
Bauherren insgesamt	227	378,4	34	73,6	17 421,2	17	20,0	6 450,3	227	378,4	51	93,6	23 871,5
					6			•		•			•
4)					٥	cnu	ı e n						
	13	105, 7	1	21,5	14 481,6	•	1,7	1 674,0	13	105,7	1	23,2	16 155,6
	-	-		-		•	-	-	•.	-	•	-	•
	-	•	٠	-	•		-	•	-	•	-	-	•
Bauherren insgesamt	13	105,7	1	21,5	14 481,6	-	1,7	1 674,0	13	105,7	1	23,2	16 155,6
				S	+ ; = 0	Nia	h + 1		4				
2 4)						N 1 C	ntwor		ten				
	1 1	- 1	9	1	·=	-					9	28,6	21 555,6
Unternehmen und freie Berufe Private Haushalte	55	18,1	•	6,7	1 157,7	-	0,0	4,0	55	18,1	-	6,7	1 161,7
	49	10,6		2,8	577,1	-	0,2	63,1	49	10,6	-	3,0	640,2
Bauherren insgesamt	178	170,7	9	36,8	22 080,3	-	1,5	1 277,2	178	170,7	9	38,3	23 357,5
			A 1	le N	icht	vehn	gebä	ude s	zusamme	n			
Gebietskörperschaften ⁴)	1												
	98	327,5	12	63,0	49 584,9	2	4,8	5 513,9	98	327,5	14	67,8	55 098,8
Unternehmen und freie Berufe	449	546,9	34	112,5	23 611,6	17	31,1	9 900,3	449	546,9	51	143,6	33 511,9
Private Haushalte	64	19,4	1	4,4	935,4	. 3	1,2	270,1	64	19,4	4	5,6	1 205,5
Bauherren insgesamt	611	893,8	47	179,9	74 131,9	22	37,1	15 684,3	611	693,8	69	217,0	89 816,2
Walter and American American		_									1		
Wohn- und Nichtwohngebäude	2 270	2 373,1	3 065	-	213 294,0	568	-	27 993,5	2 270	2 373,1	3 633	• ,	241 287,5
•													

¹⁾ Einschl, Umbau ganzer Gebäude. «2) in Wonngebäuden 3) in Nichtschnagebäuden. «4) ... und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

l. 2. Genehmigte Gebäude und Wohnungen in den Kreisen und in den Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern

im 1. Vierteljahr 1963

	Get	äude	'	Wohnunger	1	Darunter	Wohnungen	in Wohnge	bäuden u	ınd -teilen	Ümbau	ter Raum	Brut	to-	Veran	schlagte
		Nicht-		nach der Bautä				nach Ba	uherren			10 cbm	Wohn- fläche	Nutz- fläche		Baukosten 10 DM
Kreis Regierungsbezirk	Wohn- ge- bäude	wohn- ge- bäude	ins+ gesamt	und	Sonstige Baumaß- nahmen	sammen	körper-	Gemein- nützige Wahnungs- und ländl. Siedlungs- untern-	Freie Wob- nungs« sowie Sonstige Unter- nehmen	Private Haus- halte	Wohn- ge- bäude	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- gebäude und -teile	Nicht- wohn- gebäude und -teile 1000 qm	Wohnge- bāude und -teile	Nicht- wohn- gebäude und -teile
	1 1	2	3	4	5	6	7	- 8	9	10	11	12	13	14	15	16 -

Regierungsbezirk	Nordwürttemberg
------------------	-----------------

Stadtkreise												-				
Stuttgart	202	88	813	761	52	790	1 4	237	153	396	269,5	217,7	55,1	82,6	32 203 0	33 209,0
Heilbronn	51	21	158	142	16	154.	-	-63	10	81	62,5	98,7	11,8	22,9	6 103.9	7 214,9
Ulm	36	20	111	92	19	106	-	37	18	51	39,3	27,5	8,0	6,3	5 045.8	1 222,6
Landkreise					1	ł									,	,0
Aalen	154	77	352	292	60	346	11	87	76	170	121,8	87,1	24,1	23,9	12 686.0	4 895,7
Backnang	121	54	312	251	61	309	-	56	9	244	120,4	58,2	22,4	15,5	10 926.3	4 035,2
Böblingen	251	89	805	716	89	796	2	284	31	479	320,6	256,1	63,7	59.1	33 511.1	25 596.6
Crailsheim	57	45	98	89	9	98	-	6		92	55,6	73,0	8,5	15,7	4 655,0	2 146,2
Eßlingen	221	74	659	569	90	650	38	133	30	449	237,0	125,4	48,3	32,0	25 689,4	13 198,4
Göppingen	203	57	459	371	88	447	11	162	7	267	170,7	85,3	33,9	26,4	18 542.3	7 607,7
Heidenheim-	164	48	455	406	49	446	-	228		218	172,7	90,2	34,5	25,1	16 692,4	6 794,0
Heilbronn	261	82	551	495	56	545	-	120	5	420	220,1	124,7	42,7	28,2	20 752,4	4 447,7
Künzelsau	27	15	122	117	- 5	120	-	63	-	57	45,8	25,9	9,3	5,9	3 687.5	1 258,6
Leonberg	142	49	333	289	44	329	2	57	11	259	131,0	60,2	26,4	13,3	14 018,9	3 923.8
Ludwigsburg	203	84	579	547	32	566	1	114	59	392	231,0	231,1	44,8	43,9	24 069,3	16 931,2
Mergentheim	34	24	99	95	4	99	-	37	4	58	41,2	15,6	7,9	6,9	3 905,2	920,0
Nürtingen	171	63	375	288	. 87	368	1	39.	5	323	152,0	104,0	28,1	23,5	16 398,5	9 472,4
Öhringen	45	24	68	58	10	68	3	3	-	62	29,2	37,6	5,4	9,4	2 911,6	1 423,0
Schwäb.Gmünd	100	43	198	164	34	194	5	2	-	187	84,7	75,0	15,1	16,5	7 792,9	6 151,8
Schwäb, Hall	66	43	131	106	25	130	-	-	2	128	55,1	52,6	10,8	10,7	5 672,3	1 768,0
Ulm	112	45	208	168	40	203	2	21	-	180	95,0	50,7	16,8	10,7	9 707,7	3 183,4
Vaihingen	99	56	222	159	63	219	-	6	11	202	84,6	99,6	16,6	22,9	9 041,0	4 581,9
Waiblingen	194	50	542	446	96	529	15	101	28	385	189,2	94,6	37,5	26,3	20 593,7	7 800,4
Nordwürttemberg	2 914	1 151	7 550	6 621	1 029	7 512	95	1 856	461	5 100	2 929,0	2 090,8	571,7	527,7	304 606,2	167 792,5
darunter																
Eßlingen, Stadt	27	20	131	119	12	129	32	20	16	61	46,5	50,9	10,0	12,9	5 073,4	6 757,0
Ludwigsburg, Stadt	45	11	165	151	14	165	-	83	. 9	73	63,5	78,2	13,4	15,1	7 399,0	7 080.1

Regierungsbezirk Nordbaden

Stadtkreise																
Karlsruhe	88	45	426	413	13	420	3	48	178	191	149,9	205,1	29,0	29,7	15 617,5	16 546,5
Heidelberg	38	21	266	255	11	263	3	185	26	49	83,1	58,1	17,9	9,7	8 387,7	4 704,5
Mannheim	135	50	528	501	27	523	21	189	23	290	202,8	144,0	38,2	39,1	18 833,8	13 887,3
Pforzheim	31	18	164	151	13	148	3	24	6	115	54,0	17,4	10,6	7,2	5 723,6	2 147,6
Landkreise																
Bruchsal	171	74	376	288	68	373	2	3	-	368	159,3	96,1	31,0	21,0	14 071,8	8 029,4
Buchen	71	39	149	128	21	146	-	38	4	104	55,1	52,4	10,3	11,5	4 625,1	3 127,8
Heidelberg	228	59	490	383	107	486	29	42	-	415	185,5	76,4	38,0	22,2	18 938,5	4 789,4
Karlsruhe	233	125	678	542	136	673	9	140	· -	524	243,5	213,6	49,8	41,4	23 947,1	14 827,9
Mannheim	275	46	636	536	100	630	33	29	65	503.	243,9	86,1	47,2	18,8	23 256,7	3 861,6
Mosbach	126	19	312	280	32	311	-	56	63	172.	117,8	21,6	22,9	8,3	9 948,0	2 048,2
Pforzheim	93	37	229	172	57	227	-	2	1	224	82,0	26,4	16,8	7,4	9 090,3	1 822,6
Sinsheim	126	49	249	207	42	248	2	50	8	188	103,6	136,7	20,3	29,1	9 054,6	7 179,7
Tauberbischofsheim	52	40	104	80	24	104	5	2	-	97	40,7	33,0	7,9	8,4	4 015,5	2 080,3
Nordbaden	1 667	622	4 607	3 936	671	4 552	110	808	394	3 240	1 721,2	1 166,9	339,9	253,8	165 510,2	85 052 8

¹⁾ Einschl. Umbau ganzer Gebäude. - 2) Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

noch: 1. 2. Genehmigte Gebäude und Wohnungen in den Kreisen und in den Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern im 1. Vierteljahr 1963

	Geb	äude	Wohnungen			Darunter	Wohnungen	in Wohnge	ebäuden u	nd-teilen	Umbau	ter Raum	Brut	to-		schlagte
		Wohn- ge- baude baude			r Art der tigkeit			nach Ba	uherren			00 cbm	Wohn- fläche	Nutz- fläche		Baukosten DO DM
Kreis Regierungsbezirk	ge-		ins- gesamt	l und	Sonstige Baumaß- nahmen	sammen	Gebiets- körper- schaften 2)	Gemein- nützige Wohnungs- und ländl. Siedlungs- untern-	Freie Woh- nungs- sowie Sonstige Unter- nehmen	Private Haus- halte	Wohn- ge- bāude	Nicht- wohn- ge- bäude	Wohn- gebäude und -teile	Nicht- wohn- gebäude und -teile 1000 am	Wohnge- b-äude und -≉eile	Nicht- wohn- gebäude und -teile
		22	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

						Re	gierung	sbezirl	k Süd	baden						
Stadtkreise																
Freiburg	70	50	518	500	18	501	7	294	85	115	159,2	107,5	33,8	21,0	17 130,2	11 331,6
Baden-Baden	17	7	127	119	8	123	•	-	3	120	47,6	7,5	10,0	2,2	5 223,6	629,5
Landkreise															,	
Bühl	103	46	216	176	40	212	1	27	-	184	88,5	71,7	17,0	13,9	8 464,6	3 010,3
Donaueschingen	53	44	145	. 119	26	142	-	56	-	86	48,0	36,5	10,0	11,1	4 729.1	3 326.5
Emmendingen	85	59	247	168	79	240	11	1	-	228	76,7	36,1	16,8	11,0	9 099,1	2 660,8
Freiburg	88	44	220	188	32	220	37	2	7	174	90,1	33,2	18,1	9,6	9 471,5	1 633,9
Hochschwarzwald	31	22	99	8C	19	87	-	33	-	54	29,7	27,6	6,3	7,7	3 307,2	3 769.0
Kehl	70	16	159	112	47	159	1	16	2	140	59,1	158,6	12,8	21,5	5 998,4	4 301,2
Konstanz	182	78	838	784	54	826	14	396	29	387	289,1	91,4	60,3	. 28,1	29 260,8	10 235,4
Lahr	89	44	199	157	42	198	-	16	6	176	78,8	31,2	14,9	8,7	8 033,5	1 781,4
Lörrach	98	42	192	175	17	182	10	20	19	.133	84,9	46,0	16,1	11,8	8 916,3	3 731,9
Müllheim	89	25	209	187	22	204	5	72	-	127	92,7	38,2	17,2	9,6	9 434,9	1 948,0
Offenburg	80	55	279	219	60	272	-	80	1	191	95,0	159,4	19,5	29,6	9 760,2	10 076,4
Rastatt	109	41	257	219	38	252	-	6	7	239	100,3	44,3	19,7	10,9	9 371,9	3 041,9
Säckingen	34	34	110	91	19	107	6	19	3	79	35,7	27,3	7,8	6,9	4 444,4	1 801,4
Stockach	44	20	81	64	17	81		1	2	78	33,7	22,2	6,6	7,6	3 251,1	2 261,7
Uberlingen	145	45	286	267	19	284	1	27	120	136	117,8	55,6	24,7	12,7	13 928,6	4 140,6
Villingen	76	58	269	242	27	250	-	96	18	146	98,9	37,0	20,5	10,3	9 493,4	3 348,9
Waldshut	53	47	142	123	19	140	2	23	20	95	53,2	58,4	11,6	14,3	5 581,8	4 004,2
Wolfach	55	30	135	117	18	126	•	6	2	118	54,0	39,1	10,1	10,2	5 108,7	3 521,3
Südbaden	1 571	807	4 728	4 107	621	4 616	95	1 191	324	3 005	1 733,0	1 128,8	353,9	258,7	180 009,3	80 557,9
darunter					'											*
Konstanz, Stadt	62	13	381	369	12	375		224	2	149	123,0	35,6	26,5	9,8	12 681,0	4 647,1

				Re	egierur	ıgsbezir	k Süd	württ	embe	rg-Hol	enzo	llern				
Landkreise																
Balingen	100	28	222	167	55	214	9	21	29	155 /	88,4	32,5	16,5	11,6	9 356,9 1	2 859.5
Biberach	108	61	192	165	27	183	3	15	- 6	159	96,1	57,5	16,1	13,3	8 724,6	3 108.8
Calw	166	59	390	304	86	382	11	14	8	349	148,6	57,5	28,8	15,0	16 609,3	5 953,9
Ehingen	- 30	22	48	40	8	48	-	2	-	46	23,1	19,9	4,6	6,5	2 175,1	940,0
Freudenstadt	44	20	136	109	27	135	10	9	7	109	45,5	22,5	9,9	6,3	5 394,0	1 834.8
Hechingen	34	12	55	44	11	54	1	_	3	50	26,7	19,0	4,2	4,8	2 374,4	1 345,4
Horb	60	12	102	80	22	102	-	-	-	102	45,8	14,7	8,2	2,9	4 802,2	552,5
Münsingen	35	60	84	65	19	32	4	22	1	55	39,2	50,3	6,0	12,5	3 378,1	5 659,4
Ravensburg	125	31	294	277	17	291	7	123	46	115	118,7	76,0	23,4	13,2	11 414,9	6 133,6
Reutlingen	336	81	675	585	90	664	74	302	5	283	272,4	144,3	56,0	35,1	27 715,0	13 779,7
Rottweil	128	17	305	263	42	299	6	34	42	217	125,1	32,3	22,5	7,1	12 283,3	3 141,8
Saulgau	55	52	128	83	45	126	12	1	-	113	45,9	58,7	9,6	16,5	5 198,5	5 189,1
Sigmaringen	54	20	94	82	12	93	5	6	6	76	45,5	24,4	8,0	8,3	4 004,1	2 824,4
Tettnang	83	26	342	334	8	342	1	214	39	88	117,6	13,6	24,7	5,0	12 233,8	1 269,5
Tübingen	128	48	277 .	213	64	274	14	27	2	231	110,0	160,7	21,8	32,9	12 950,7	23 445,4
Tuttlingen	114	24	188	174	14	180	-	45	25	110	84,8	40,9	15,4	8,2	7 874,3	1 985,3
Wangen	59	38	101	80	21	95	•	2	8	85	45,9	69,0	8,9	17,8	4 981,1	9 793,1
Südwürttemberg- Hohenzollern	1 659	611	3 633	3 065	568	3 564	157	837	227	2 343	1 479,3	893,8	284,6	217,0	151 471,3	89 816,2
darunter																
Reutlingen, Stadt	208	47	266	242	24	252	-	184	5	73	110,8	100,9	21,2	26,3	11 405,5	10 115,1
Tübingen, Stadt	38	20	86	69	17	85	8	21		56	34,8	120,7	7,2	24,8	4 202,6	19 259,6

7 811 3 191 20 618 17 729 2 889 20 244 457 4 692 1 406 1 3 689 7 862,5 5 280,3 1 550,1 1 257,2 801 597,0 423 219,4

Baden-Württemberg

II. 1. Rohzugang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen im 1. Vierteljahr 1963

(Vorläufiges Ergebnis)

	- CHER	hngebäude 		*0/1/6	gebäude Woh	nungen	HGI	ingebäuden(S	pesmatten		-	Wohnungen in			r
Art der Bautätigkeit Regionale Gliederung Gemeindegrössenklasse	insgesamt	umbauter Raum 1000 cbm	insgesamt	umbauter Raum 1000 chm		darunter von gemeinnütz. Wohnungs-u. ländl.Sied- lungsunter-	1	2	3 und sehr	Anzah 1	1 und 2	3	davon mit	5, und sehr	Wohnräum insgesam (einsch
						nehmen		Wohnungen				Wohnräumen e	sinschl. Küche		Küchen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	,				•	Ва	den-W	ürtte:	mberg		•				
Neu- und Wiederaufbau +)	929	1 610,8	2 450	2 635,7	5 999	1 391	1 116	877	457	6 139	579	956	2 338	2 266	
ionstige BaumaBnahmen	-	-		-	961	27		-		1 013	64	192	310	447	26 77 2 81
ohzugang insgesamt	929	1 610,8	2 +50	2 635,7	5- 9 60	1 418	1 116	877	457	7 152	643	1 148	2 648	2 713	29 56
ugang in Gemeinden it 50 000 und mehr Einwohnern	202	564,3	376	646,2	1 955	598	86	95	195	2 020	293	483	882	362	
lar. New- und Wiederaufbau +)	202	564,3	376	646,2	1 771	598	86 .	95	195	1 823	270	443	804	306	7 6°
lugang in Gemeinden vis unter 50 000 Einwohnern	727	1 046,5	2 074	1 989,5	5 005	820	1 030	782	262	5 132	350	665	1 766		
dar. New- und Wiederaufbau +)	727	1 046,5	2 074	1 989,5	4 228	793	1 030	782	262	4 316	309	513	1 534	2 351 1 960	21 97 19 67
						Regierni	ngshezi	rk No	, rdwärt	temberg		1		1 300	19 61
eu- und Wiederaufbau +)	437	750 0	1 250	1 200 2	1	l i		1		Ĭ		1	1	,	
onstige BaumaBnahmen	101	759,9	1 259	1 322,2	3 010	728 26	552	466	241	3 074 515	268	441	1 096	1 269	13 53
lohzugang insgesamt	437	759,9	1 259	1 322,2	3 507	754	552	466	241	3 589	34 302	78 519	171 1 267	232	1 33
ugang in Gemeinden				,			-	100	[[3 303	302	319	1 261	1 501	14 81
nit 50 000 und mehr Einwohnern	89	306,0	184	304,3	933	312	44	43	97	972	106	213	443	210	3 67
lar. Neu- und Wiederaufbau +)	89	306,0	184	304,3	830	312	44	43	97	865	98	199	393	175	3 47
ugang in Gemeinden vis unter 50 000 Einwohner	348	453,9	1 075	1 017,9	2 574	442	508	423	144	2 617	196	306	824	1 291	11 19
lar. Neu- und Wiederaufbau +)	348	453,9	1 075	1 017,9	2 180	416	508	423	144	2 209	170	242	703	1 094	10 08
						Regi	ierungs	bezirk	Nordb	aden					
eu- und Wiederaufbau +)	130	300,6	317	455,1	1 191	362	85	128	104	1 210	185	286	550	189	4 74
ionstige BaumaBnahmen		-	-	-	112	-	-	-	.	124	16	33	35	40	35
ohzugang insgesamt	130	300,6	317	455,1	1 303	362	85	128	104	1 334	201	319	585	229	5 09
ugang in Gemeinden nit 50 000 und mehr Einwohnerm	71	156,2	158	303.0	915	282	33	35	90	934	. 183	250	401	100	
dar. Neu- und Wiederaufbau +}	71	156,2	158	303,0	851	282	33	35	90	861	169	227	401 379	100 86	3 40
Zugang in Gemeinden												22.1	3/3	00	3 17
bis unter 50 000 Einwohner	59	144,4	159	152,1	388	80	52	93	14	400	18	69	184	129	1 68
dar. Neu- und Wiederaufbau +)	1 59	144,4	1 159	152,1	340	l 80 l	52	93	i 14 i	349	16	1 59	171	103	1 56
						Regi	erungs	bezirk	Südbad	len					
leu≖ und Wiederaufbau +)	167	305,7	391	429,3	908	137	186	139	66	926	42	140	379	365	4 16
Sonstige BaumaBnahmen	-	-	-	-	149	1	-	-	-	160	8	39	41	72	50
Rohzugang insgesamt	167	305,7	391	429,3	1 057	138	186	139	66	1 086	50	179	420	437	4 66
Zugang in Gemeinden ait 50 000 und mehr Einwohnern	30	69,6	17	21,1	- 63	-	4	8	5	64	2	14	26	22	20
dar. Neu- und Wiederaufbau +)	30	69,6	17	21,1	49	-	4	8	5	50	1	11	20	22	28
Zugang in Gemeinden	400	907.4		,							ļ			"	21
bis unter 50 000 Einwohner dar, Neu- und Wiederaufbau +)	137 137	236,1	374	408,2 408,2	994 859	138	182	131	61	1 022	48	165	394	415	4 38
out" Hene nun mienelaninan +)	191	1 (30 ₁ 1	. 314		•	137	182	131	61	876	41	129	358	348	3 95
				Regi	ierung	bezirk (Südwi	irttem	berg-H	ohenzo	llern				
eu- und Wiederaufbau +)	195	244,6	483	429,1	890	164	293	144	46	929	64	89	313	443	4 32
Constige BaumaBnahmen	405	-	-	-	203	-	-	-	-	214	6	42	ಟ	103	63
Rohzugang insgesamt Lugang in Gemeinden	195	244,6	483	429,1	1 093	164	293	144	46	1 143	90	131	376	546	4 95
ougang in Gemeinden hit 50 000 und mehr Einwohnern	12	32,5	17	17,8	44	4	5	9	3	50	2	6	12	30	25
dar. New- und Wiederaufbau +)	12	32,5	17	17,8	41	4	5	9	3	47	2	6	11	28	23
Zugang in Gemeinden bis unter 50 000 Einwohner	402	242.4	155	,,,,	1		000								
bis unter 50 000 tinwohner dar. Neu- und Wiederaufbau +)	183 183	212,1	466	411,3	1 049	160	288	135	43	1 093	88	125	364	516	4 70
	1 100	212,1	466	411,3	849	160	-288	135	43	862	82	83	302	415	4.0

⁺⁾ Einschl. Umbau ganzer Gebäude.

II. 2. Rohzugang an Gebäuden und Wohnungen in den Kreisen und in den Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern

im 1. Vierteljahr 1963

(Vorläufiges Ergebnis)

	Gebö	iude			Wohnu	ngen			. Darunte	r Wohnung	en in Wohng	e bäuden ur	nd -teilen	Umbaut	er R coum	
Kreis	Wohn-	Nicht-			der Art tätigkeit	d	arunter m	ni†			nach Ba) chra	Brutte wohn fläche
Regierungsbezirk	ge- bäude	bäude ge- bäude	Ins- gesamt	Neubau 1)	Sonstige Baumaß- nahmen		4 on sinschi	5 und mehr . Küche	Zu- sammen	schoften	Gemein- nützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- untern.	Sonstige	Private Haus- holie	Wohn- ge- bauds	N icht- wohn- ge- bæude	von Wohng bäuder und -teiler
	111	2	3	4	5	6 .	1	8	9	10	11	12	13	14	15	q m

Regierungsbezirk	Nordwürttemberg
------------------	-----------------

Stadtkreise																
Stuttgart	80	53	535	454	81	130	254	91	509	42	140	70	257	157,2	137.9	32 488
Heilbronn	23	12	81	79	2	8	50	22	78	-	24	14	40	32,0	26,9	6 328
Ulm	17	9	54	53	1	1	26	26	50	_	29	_	21	19,5	123,0	3 786
Landkreise												1		,	,.	0 100
Aalen	12	11	55	44	. 11	2	34	19 .	54	.	28	3	23	20,1	6,3	3 959
Backnang	65	15	166	154	12	17	49	92	164	5	19	24	116	76,5	16,4	13 470
Böblingen	119	23	246	203	.43	23	61	147	241	_	4	7	230	101,5	44,2	19 684
Crailsheim	17	3	29	29		4	5	20	29	6	8	١ .	15	12,4	4,3	2 232
Eßlingen	52	21	283	225	58	84	85	78	282	1	95	38	148	77,6	20,7	18 031
Göppingen	129	23	285	250	35	35	102	137	277	19	24	19	215	122.9	31,2	20 683
Heidenheim	51	16	126	102	24	9	56	57	126	-	53		73	47.8	33,3	9 564
Heilbronn	29	15	67	56	11	12	17	29	67	_	_	1	66	25,1	10,0	4 857
Kunzelsau	5	-1	11	10	1	1	4	6	1 11	_ [_	_	11	4.0	0,2	960
Leonberg	116	51	281	230	51	30	91	144	274	_	_	19	255	113,8	63,2	21 833
Ludwigsburg	232	55	547	514	33	53	223	243	540	_	37	75	428	230,1	74,7	42 576
Mergentheim .	43	30	102	90	12	8	54	38	101	_	33	6	62	35,8	35,6	7 144
Nürtingen	38	14	124	64	60	16	37	70	121	_	26		95	32,5	5,4	6 990
Öhringen	37	13	58	49	9	-	17	39	58	-	_	2	56	27.8	15,1	5 164
Schwäb. Gmünd	51	6	100	84	16	17	19	. 62	97	2	14	_	81	41,1	4,6	7 970
Schwäb, Hall	10	11	25	23	2	9	3	13	25	_	2	_	23	8.5	7,7	1 699
Ulm	32	17	73	51	22	5	20	44	71	-	-		71	28.9	14,4	5 578
Vaihingen	42	26	119	90	29	9	55	53	116	2	13	_	101	43,2	57.0	8 362
Waiblingen	59	12	222	220	2	46	, 5	71	216	-	205	-	11	63,9	27 . 8	12 974
Nordwürttemberg	1 259	437	3 589	3 074	515	519	1 267	1 501	3 507	. 77	754	278	2 398	1 322,2	759,9	256 332
darunter								İ	1					٠.		
Eßlingen, Stadt	19	. 8	173	155	18	65	53	27	172	1	95	38	38	45,6	7,2	10 353
Ludwigsburg, "	45	7	129	124	5	9	60	44	124	-	24	13	87	50,0	11,0	9 679

Regierungsbezirk Nordbaden

Stadtkreise																
Karlsruhe	49	9 1	285	273	12	49	168	34	278	į .	46		232	l top o l		1
Heidelberg	. ,	5	25	24	,	5			1	- 1	40	-		100,9	41,0	20 132
Mannheim	70					-	. 9	6	20	-	-	-	20	6,5	9,0	1 307
Pforzheim	79	37	481	434	47	163	154	43	476	-	201	4	271	143,8	68,2	29 928
Landkreise	23	20	143	130	13	33	70	17	141		. 35	2	104	51,8	38,0	10 996
Bruchsal	23	22	89	81	8	y	47	26	86		34		52	22.5		
Buchen	1	-	3	2	1		1	3	3	-) 31	-		33,5	64,7	6 651
Heidelberg	q		i "		'	-			1	•	-	-	3	0,9	1,1	180
Karlsruhe	, ,	4	18	17	1	4	8	6	16	-	2	-	14	6,8	12,6	1 280
	26	3	51	44	- 7	4	19	27	50	-	-	-	50	20,9	0,6	4 083
Mannheim	25	11	86	73	13	26	39	19	85	18	-	2	65	31,6	32,4	5 740
Mosbach	7	1	23	20	3	10	5	5	23	١.		9	14	7,6	1,7	1 599
Pforzheim	24	2	45	36	9	8	15	19	43			-	43			
Sinsheim	17	9	35	27				1	1	-	-	-		18,8	0,4	3 595
Tauberbischofs-	''	9	35	21	8	. 5	12	17	33	-	11	-	. 22	13,0	12,7	2 481 .
heim	27	6	50	49	1	3	39	7	49		33	_	16	19,0	18,2	3 570
Nordbaden	317	130	1 334	1 210	124	319	585	229	1 303	18	362	17	906	455.1	300.6	91 542

¹⁾ Einschl. Wiederaufbau und Umbau ganzer Gabäude - 2) Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erverbscharakter.

II. 2. Rohzugang an Gebäuden und Wohnungen in den Kreisen und in den Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern im 1. Vierteljahr 1963

(Vorläufiges Ergebnis)

	Geb	äude			Wohnu	ngen			Docunte	r Wohnung	en in Wohns	gebäuden u	nd -teilen	Umbaut	er Raum	T
		Nicht-	j		der Art		larunter m	it	<u> </u>		nach Bo	uherren) c1bm	Brutto- wohn-
Kreis Regierungsbezirk	Wohn- ge- bäude	wohn- ge-	Ins- gosamt	Neubau	Sonstige Baumaß-	3	4	5 und mehr	Zu-	Gebiets- kõrper-	Gemein- nützige Wahnungs- und	Freie Wohnungs- sowie	Private Haus-	Wohn- ge-	Nicht- wohn-	fläche von Wohnge- bäuden
		bäude		1)	1 .	Räum	en einschi	. Küche	Janimen	schaften 2)	ländliche Stedlungs-	Sonstige Unter- nehmen	halte	bäude	ge- bäude	und -teilen
	1 .	2] 3	4	5	6	7	β	9	10	untern, 11	12	13	14	15	9 m
															-l	
					R	egiern	nashez	iek Sa	dbade							
Stadtkreise						ogrer u	ugoboz	iik ou	unaut	ΣH						
Freiburg	. 12	21	44	38	6	7	18	19	43	4 1	_ 1	<u> </u>	20 (15 C		
Baden-Baden	6	12	42	29	13	2	24	4	42		-	-	39	15,6	49,7	4 044
Landkreise											-	-	**	9,0	3,3	. 2 502
Bühl	18	3	29	23	6	1	11	16	29	_	1		28	12.0		
Donaueschingen	7	6	14	12	2	5	2	7	11			1	- 1	13,8	1,1	2 592
Emmendingen	1	-	2	1	1	1		1	2	1	- 1	_	10	4,7	15,1	1 034
Freiburg	23	2	53	49	4	9	20	22	53	24	-	1	- 1	0,9	-	204
Hochschwarzwald	25	15	- 60	46	14	7	16	36	57	4	7	-	29	24,1	2,5	4 279
Keh1	28	13	91	73	18	18	44	25	87			-	46	24,9	35,4	5 030
Konstanz	32	19	123	104	19	25	54	40	122		3	- 1	84	34,3	37,0	. 6 544
Lahr	19	5	· 57	50	7	12	27	17	55	-	17	36	69	47,6	39,1	9 683
Lörrach	45	13	140	126	14	17	59	60	138	-	2	17	36	22,8	2,3	4 174
Müllheim	41	18	121	95	26	16	53	42		•	16	46	76	56,1	33,9	11 526
Offenburg	17	12	36	26	10	5	11	20	112	-	41	2	69	41,9	.26,8	8 504
Rastatt	7		24	24	.	2	15	6	36 24	-	1	6	29	19,0	13,2	2 910
Säckingen	5	6	12	9	3	1	5	6	11	-	-	-	24	9,8	-	1 899
Stockach	5	1	10	10	_	4	2	2		- [- [- (11	4,4	7,8	800
Überlingen	9	2	23	23	_	4	9	- 1	10	-	-	-	10	3,9	0,2	650
Villingen	25	9	46	39	7	6	-6	10 32	23 46	-	6	-	17	7,8	0,5	1 685
Waldshut	49	8	112	108	4	25	22	59	1	-	3	-	43	21,0	11,1	4 055
Wolfach	17	2	47	41	6	12	22	13	111	-	25	-	85	50,7	25,1	9 374
Südbaden	391	167	1 086	926	160	179		- 1	45	-	15	-	30	16,0	1,5	3 242
darunter	351	15,	1 000	320	100	179	420	437	1 057	33	138	108	778	429,3	305,7	84 731
Konstanz, Stadt	5	. 9	20	12	8	7	8	, [00	ĺ		1		. [1	
1	J 1	· • •	20 1	12	0 1	, ,	8 1	3	26	-	-	-	20	4,5	19,9	1 262
			Reg	ierung	sbezirk	Südw	/ürtte	mber	g-Hoh	enzol	llern					
andkreise			_	Ü					, VI	· ~ II & O)	TOIH					
Balingen	6 0 .															
~	60	14	173	151	22	23	52	56 1	170	2	28	14 (126	57,9		

				-	-						TYOTH					
Landkreise																
Balingen	60	14	173	ı 151	1 22	i 23	I 52	1 56	1 170	1 2	28	1 14 1	100			
Biberach	19	6	66	64	2	8	26	27	58	4	32	14	126	57,9	10,4	12 449
Calw	51	21	143	95	48	25	41	68	129	1	-	1 - 1	20	23,0	9,7	4 441
Ehingen	9	3	15	15	1	4.5		1	1	-	6	8	115	44,9	19,6	9 119
Freudenstadt	23	2	61	55	-	1	9	5	15	-	8	-	7	6,2	6,5	1 124
Hechingen				33	6	12	12	31	57	10	11	-	36	23,7	5,2	4 707
=	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-] -	-	•		-
Horb	69	21	121	87	34	14	29	76	120	1	-	-	119	48,7	29,7	9 038
Münsingen	29	26	66	50	16	11	26	28	64	-	12	_	52	25.8	25,1	5 032
Ravensburg	20	13	41	33	8	1	16	24	38		3		35	16,7	28,4	3 357
Reutlingen	20	13	61	47	14		28	18	58	23		5	26	16.9	,	
Rottweil	14	3	32	24	8	1	17	12	25		2		23		24,6	3 535
Saulgau	24	25	68	57	11	4	31	31	68		22	13		13,8	10,8	1 969
Sigmaringen	6	_	,	6	1			5	00	-			33	23,9	14,8	4 841
Tettnang.	24	11	56	51	5	-	20	1	<i>'</i>	-	-	-	. 7	4,4	•	699
Tübingen	87	24	198		_	4	28	24	55	-	9	8	38	21,7	12,8	4 316
Tuttlingen				155	33	23	55	105	184	12	23	7	142	74,2	40,5	15 137
	9	2	13	10	3	-	3	10	13	-	4	-	9	6,2	1,1	1 072
Wangen	19-	11	32	29	3	4	2	26	32	-	-		32	21,1	5,4	3 326
Südwürttemberg- Hohenzollern	483	195	1 143	929	214	131	376	546	1 093	52	164	57	820	429,1	244.6	84 162
darunter]	3,	020	723,1	244,0	04 102
Reutlingen, Stad	3	8	8	7	1	-	5	3	5	1		-	4	2,3	. 12,5	424
Tübingen Stadt	14	L .	1.2	40	,		,				l				,-	

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg	2 450	929	7 152	6 139	1 1 013	1 1/18	2 548	1 2 712	6 060	190	1 440	1 400	1 , ,,,,,	1	1 4 540 0 1	CAC 3C3
•	,	•		- 100	1 . 0.0	1 . 140	2 040	1 2 713	0 300	100	1 418	460	4 902	2 000,1	1 610,8	516 767

¹⁾ Einschl. Wiederaufbau und Umbau ganzer Gebäude -

²⁾ Gebietskörperschaften und Orgänisationen ohne Erwerbscharakter.